

# Satyendra Nath Bose



## Kurzbiographie

Einige Jahre vor der Jahrhundertwende, als Neujahrsüberraschung, wurde Satyendra Nath Bose geboren; genauer gesagt am 01. Januar 1894. Sein Vorname ist Satyendra Nath - er stammte aus Indien, genauer Kalkutta. Als einziger Sohn seiner Eltern hatte er keine Geschwister.

Als er alt genug war, besuchte er die Grundschule in Kalkutta und mit 15 Jahren trat er in das Presidency College ein. Anders als die meisten Jugendlichen in seinem Alter bevorzugte er schon damals die Naturwissenschaften und schrieb sich in die entsprechenden Kurse ein. Sein Kamerad in diesem College war Saha Meghnad, der sein wissenschaftliches Interesse teilte. Anders als Einstein absolvierte er seine Examina mit 19 und 21 Jahren als Bester, sein Freund Saha wurde Zweitbester.

Schon mit 22 Jahren stellte man ihn zusammen mit Saha als Dozent im University College ein. Er brachte Mathematikstudenten die Relativitätstheorie näher und zugleich nutzte er die Gelegenheit und übersetzte Einsteins Arbeiten über die allgemeine Relativitätstheorie. Mit 27 Jahren verließ Bose dann Kalkutta um Lektor an der Dacca University zu werden. In dieser Zeit schrieb er ein [berühmtes Paper](#) über die sogenannte "Photonenstatistik". Sein Erfolg damit war so groß, dass man diese nach ihm "Bose-Statistik" nannte. Bis heute ist sie ein wesentlicher Bestandteil der Physik. Dirac nannte sogar die Teilchen, die dieser Statistik genügen, nach Bose "Bosonen". 1921 verbrachte er dann einige Zeit in Paris, um in den Laboratorien von Madame Curie (bekannte Physikerin) zu arbeiten.

Einstein traf er dann persönlich, als er nach Berlin ging. Mit 32 Jahren kehrte er nach Dacca zurück und wurde Professor. Schon bald trat er eine Professorenstelle in Kalkutta als "Khaira Professor of Physics" an und diesen Posten behielt er bis zu seinem 62. Lebensjahr.

Bose erhielt zwei Auszeichnungen:

- 1958 wurde er zum ‘‘Fellow of the Royal Society’’ gewählt
- 1959 ernannte ihn die Regierung von Indien zum ‘‘National Professor’’. Er wurde auch vom indischen Präsidenten geehrt.

Im Alter von 80 Jahren im Jahre 1974 starb Satyendra Nath Bose in Kalkutta.

Das nebenstehende Bild zeigt das ‘‘Satyendra Nath Bose National Centre for Basic Sciences’’, das nach ihm benannt wurde. Dieses Zentrum ist völlig autonom und wurde von dem Department of Science and Technology (DST) und dem Bildungsminister der indischen Regierung gegründet. Es wird für Konferenzen benützt und ist sehr modern.



- mehr dazu im [Bose-Zentrum in Indien](#)

[\[BEC-Home\]](#) [\[Bose\]](#) [\[Einstein\]](#) [\[1924-Story\]](#) [\[1995-Story\]](#) [\[Kondensat\]](#)